

Gabriele Dietrich

Typisch!

Vom Umgang mit Cholerikern
und anderen Temperamenten

Gütersloher Verlagshaus

Inhalt

Das ist erst der Anfang

Einleitung 7

Das fundamentale Lebensgefühl

Temperament und Charakter 11

Choleriker

Die hartnäckigen Retter 17

Melancholiker •

Die ewig grübelnden Zweifler 30

Sanguiniker

Die geselligen Gefühlsmenschen 47

Phlegmatiker

Die heiteren Zuschauer 59

Temperare heißt vermischen

Reizvolle Variationen im Spiel des Lebens 72

Typisch daneben

Kurze Geschichte eines langen Irrwegs 89

Die Akhemie der Liebe 98

Choleriker: Nie nur ein bisschen 99

Melancholiker: Laden nicht in Frittenbuden ein 106

Sanguiniker: Meister der Inszenierung 113
Phlegmatiker: Kein Mensch muss müssen 118

Temperamentvolle Berufswahl

Was die einen quält, macht anderen Freude 125

Choleriker: Bloß nichts Kleinkariertes 129

Melancholiker: Gehen den Dingen auf den Grund 133

Sanguiniker: Perfekt im Schmusekurs 139

Phlegmatiker: Gewinnen, ohne zu siegen 144

Halb sind wir schon wer

Temperamentvolle Wechselwirkung
zwischen Kindern und Erziehern 149

Feuer, Erde, Wasser und Luft

Temperature und Elemente 162

Typisch leiden

Macht krank sein unglücklich
oder macht unglücklich sein krank? 176

Humor ist eine ernste Sache

Die liebenswürdige Ebene 182

Personenverzeichnis 187

Literaturverzeichnis' 192